

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 20

Rubrik: Spruch und Witz vom Herdi Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

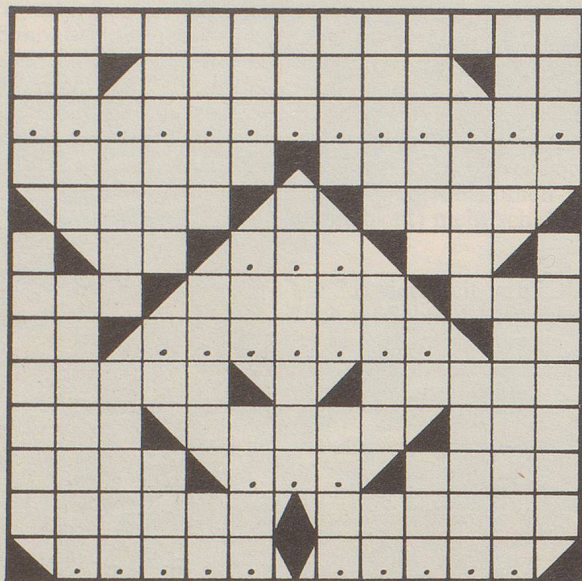
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1
2 3 4
5
6 7
8 9
10 11 12
13 14 15
16 17 18
19 20
21 22 23
24 25 26
27 28
29 30



7 10 13 18 21 24
1 3 5 8 11 14 16 19 22 25 27 29 31
2 4 6 9 12 15 17 20 23 26 28 30 32

hsch

Mit Stab und Kugeln

Waagrecht: 1 Schubkarren; 2 persönliches Fürwort; 3 Künstlerwerkstatt; 4 kurz für: Ruderclub; 5 ??????????; 6 kleine Papiersäcke; 7 Reitbahn, -schule; 8 erdichtete, märchenhafte Erzählung; 9 delphinartiges Säugetier Südamerikas; 10 ist mitten im Teller; 11 ???; 12 Vorwort; 13 englische Biersorte; 14 Pflanzenwelt; 15 uno, due, ...; 16 kurz für: unter anderem; 17 ??????; 18 Autokennzeichen von Appenzell Ausserrhoden; 19 keine solche ohne Ausnahme; 20 Lebensabschnitt; 21 brasilianische Stadt im Staat São Paulo; 22 Bergdorf südlich Sierre VS; 23 südamerikanischer Kuckucksvogel; 24 Zeltlager; 25 ???; 26 Studentenwohnung, Bretterhaus; 27 die einst stolze Kriegsflotte Spaniens; 28 Vollblutpferd, auch Orientale; 29 ?????; 30 ?????.

Senkrecht: 1 so viele Tage zählt man im Jura pro Woche; 2 Augusta, Römersiedlung am Rhein; 3 Erlebnis im Schlaf; 4 dritter Sonntag vor Ostern; 5 königliche oder Hauptgaleere; 6 bekommt für seine Radierungen kein Geld; 7 nicht jeder sitzt fest drin; 8 Autokennzeichen des Kantons Bern; 9 griechischer Waldgott; 10 englischer Maler (1860-1942); 11 dichtes Gewebe für Hüte; 12 steht vor dem Namen adliger Franzosen; 13 gar nichts; 14 führt Vorarlberg-Wasser zum Rhein; 15 Vorbeter in der Moschee; 16 Bergweide; 17 Reitergeneral im Dreissigjährigen Krieg, der von Wallenstein abfiel; 18 Ortschaft im Oberhalbstein GR; 19 ...pez (geometrische Fläche); 20 Hiebwappe auf den Philippinen; 21 elektrisches Schaltgerät (s am Schluss fehlt); 22 Name eines grossen Sees im Süden der UdSSR; 23 chemisches Zeichen für: Radium; 24 griechische Dichterin (4. Jahrhundert v. Chr.); 25 kurz für: Deziliter; 26 etwas für Wasserratten; 27 Gesichtshaut; 28 fliegende Botin; 29 Dreigespann; 30 die unbeschriebenen Streifen auf dem Briefbogen; 31 Raum um den Winkel; 32 Hunderrasse.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 19

Gibt's im Mai viel Regenwetter,
wird auch das Getreide fetter.

Waagrecht: 1 Ross, 2 Res, 3 Adam, 4 oha, 5 gibt's, 6 Eva, 7 Bolero, 8 rosten, 9 Bau, 10 Nel, 11 Regenmantel, 12 Mai, 13 viel, 14 ud., 15 PS, 16 Nr, 17 do, 18 tap, 19 let, 20 Regenwetter, 21 duc, 22 Ing., 23 Goethe, 24 action, 25 gel, 26 Tisch, 27 OEZ, 28 alle, 29 SOS, 30 Ende.

Senkrecht: 1 Robe, 2 Mut, 3 Egga, 4 oho, 5 Radar, 6 Oel, 7 Salbei, 8 Pedell, 9 EAG, 10 gut, 11 Gruenspecht, 12 Rio, 13 Eis, 14 Eb., 15 im, 16 WM, 17 so, 18 Str., 19 ACS, 20 Sonnenstich, 21 Set, 22 TNT, 23 Detlev, 24 Legion, 25 Ave, 26 Lieder, 27 oed, 28 Mann, 29 Lot, 30 Unze.

Spruch und Witz vom Herdi Fritz

Buchhandlung. Die Verkäuferin hustet, niest, hat eine feuchte Stirn. Der Kunde: «Händ Sie Gripp?» Sie: «Wie bitte?» Er: «Händ Sie Gripp?» Die Verkäuferin: «Ich mues noo-luege. Wie heisst de Autor und de Verlag?»

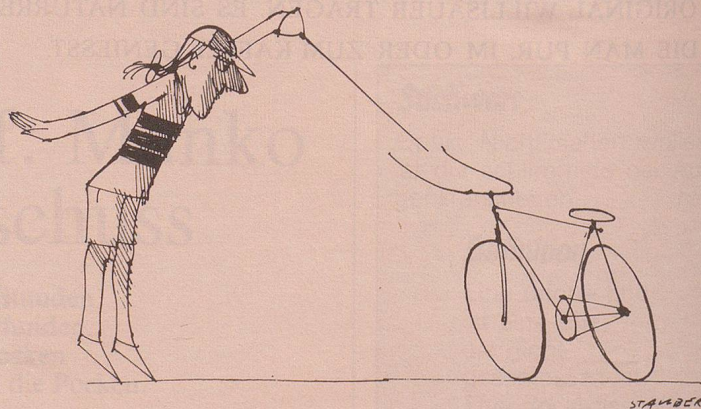
Paradox: ein Strohwitwer mit Heuschnupfen.

«Ihr gliched denand wie-
«In-es Ei em andere,
Buebel! Ihr sind sicher
Zwilling!»
«Kei Schpuur! Wämer
gwäsche sind, gsehd Sie
de Underschiid.»

«M
«In Sohn? Dää isch
leidüütig zuekumpfts-
orientiert: Er verschiebt ales
uf moorn.»

Der Patient klagt beim Arzt über Kreuzschmerzen, die ihn bei bestimmten Bewegungen plagen. Nämlich: «Also wenn ich mit den Händen bis zu den Knien hinunterfasse, dabei den Rücken krümme, ein Bein hebe und die Hand wieder hochziehe, dann ist der Schmerz fast nicht auszuhalten.» Drauf der Arzt: «Du liebe Zeit, dann unterlassen Sie doch derartige unsinnige Fitnessübungen!» Und der Patient: «Fitnessübungen? Herr Doktor, wie ziehen denn Sie Ihre Hose an?»

Dem steinreichen Araber wird übel. Sein Sekretär: «Kann ich etwas für Sie tun?» Der Steinreiche nervös: «Klar, kaufen Sie mir sofort irgendein Spital!»



Er an der Theke zu einem Bekannten über eine Unbekannte an der Bar: «E richtige Dame, gäll. Me gsehts scho a der Art, wie sie dOliveschtei use-speuzt.»

«K
«Komisch, dass die Fernsehansagerinnen stets lächeln.»

«Gar nicht komisch: Die freuen sich doch, dass sie für die Sendungen, die sie ansagen, nicht verantwortlich sind.»

«G
«Geschter händler meini
Gen zümftige Familie-
krach ghaa.»

«Kei Schpuur, Frau
Noochberi. Min Maa hät nu
am Färnseh Fuessball
glueget und em Schieds-
richter dMeinig gsait.»

Der Schlusspunkt

Die Schotten sind angeblich nur deshalb humorvoll, weil der Humor nichts kostet.